

Ausgabe 103/ April 2014

BM-NACHRICHTEN

1

IN DIESER AUSGABE

1. Neues aus dem Bundesverband
Mediatoren-Berufshaftpflichtversicherung
Evaluation des Organisations- Entwicklungs- Prozesses
Beiträge für die BM-Nachrichten erbeten
2. Wichtige Termine
3. Meldungen aus den Regional- und Fachgruppen
4. Veröffentlichungen
5. Tipps, Veranstaltungshinweise & mehr
6. Impressum

1. NEUES AUS DEM BUNDESVERBAND

Mediatoren-Berufshaftpflichtversicherung

Wer als Mediatorin/Mediator beruflich tätig ist, sollte zur Absicherung der Haftungsrisiken umfassend versichert sein.

Um auch in berufsständischer Hinsicht die Professionalisierung der Mediation weiter zu unterstützen, hat der BM für seine Berufsverbandsmitglieder eine exklusive Mediatoren-Berufshaftpflichtversicherung entwickeln lassen, die nunmehr vom unabhängigen Versicherungsmakler Mesterheide GmbH angeboten werden kann.

Dem vorausgegangen ist ein etwa zweijähriger Recherche-, Verhandlungs- und Entwicklungsprozess, der maßgeblich durch das dankenswerte Engagement von Robert Erkan vorangebracht wurde. Demnächst wird über www.bmev.de ein Link zur Verfügung stehen, der den Zugang zum Angebot des Versicherungsmaklers ermöglicht.

Für den Vorstand: Walter H. Letzel, 2. Vorsitzender

Evaluation des Organisations- Entwicklungs- Prozesses

Eine Gruppe innerhalb der KGOE beschäftigt sich derzeit mit einem Evaluationsfragebogen bzgl. des OE- Prozesses. Geplant und durch die MV beauftragt war dies ursprünglich für 2011. Der OE- Prozess hat mehr Zeit in Anspruch genommen als gedacht, somit wurde für die Evaluation eine Verlängerung auf der MV 2013 beantragt und beschlossen.

Worum geht es? - Befragt werden sollen die Leitungen, deren Rollen in der BM-Ordnung beschrieben sind. Es geht um Qualitätsmerkmale/ Leistungen/ Bedingungen/ Aufgaben. Die Befragung wird anonymisiert. Der erste Durchlauf ist für August 2014 avisiert. Die Befragung wird mit identischem Fragebogen 3mal durchgeführt. Das geplante Ende der Befragung ist für September 2015 geplant.

Dieses Vorgehen wurde gewählt, um Veränderungen sehen zu können. Derzeit befinden sich ca. 50 Personen in Rollen, die Ziel der Befragung sind. Diese Personen bekommen den Fragebogen zugesandt.

Der Zweck der Befragung wurde im Ursprungsantrag von 2011 genannt: "...Dieser Antrag basiert auf den Erfahrungen mit der Umsetzung der Strukturreform und beschreibt diejenigen Korrekturen, die für die weitere Verwirklichung unserer Leitlinien erforderlich sind...!"

Wir rechnen fest mit eurer Unterstützung.

Jürgen W. Wagner für die KGOE

Beiträge für die BM-Nachrichten erbeten

Liebe Mitglieder,

um den Newsletter noch interessanter zu gestalten, möchten wir gern eure Berichte zu Regionalgruppenveranstaltungen oder anderen Mediationsveranstaltungen aufnehmen. Wir freuen uns sehr über rege Beteiligung!

Euer Redaktionsteam. newsletter@bmev.de

2. WICHTIGE TERMINE

- Bundesweite Ausbilderkonferenz in Nürnberg 5. bis 6. Mai
- Mitgliederversammlung 19./20. September
- Bundesleitungskonferenz 21. September
- 2. Gemeinsamer Mediationskongress 14./15. November in Ludwigsburg
- Alle Termine der Regional- und Fachgruppen, Vorstandssitzungen auf www.bmev.de
- Redaktionsschluss BM-Nachrichten 15. Mai 2014

Langfristige Termine zum Vormerken

2015

Bundesweite Ausbilderkonferenz 3. bis 4. Mai 2015
BM-Werkstatt 13./14. März 2015
Bundesleitungskonferenz 15. März 2015
Zentrale Konferenz 18. September 2015
Mitgliederversammlung 19./20. September 2015

2016

BM-Werkstatt 11./12. März 2016,
Bundesleitungskonferenz 13. März 2016
Mitgliederversammlung 23./24. September 2016
Bundesleitungskonferenz 25. September 2016

2017

BM-Werkstatt 17./18. März 2017
Bundesleitungskonferenz 19.03.2017
Zentrale Konferenz 15. September 2017
Mitgliederversammlung 16./17. September 2017

3. MELDUNGEN AUS DEN REGIONAL- UND FACHGRUPPEN

Regionalgruppe Berlin-Brandenburg

8. Berliner Mediationstag

Datum: Freitag, 9. Mai

Uhrzeit: 9:30 - 18:00 Uhr

Thema: "Warum du nicht tust, was du sagst"

Referent: Prof. Dr. Dr. Gerhard Roth

Ort: Jugendgästehaus am Berliner Hauptbahnhof, Lehrter Straße 68, 10557 Berlin

Anmeldung: www.berliner-mediationstag.de/index.php/Startseite_Berliner_Mediationstag.html

Kontakt & Infos: Dr. Birgit Keydel und Peter Knapp in Kooperation mit der Regionalgruppe Berlin-Brandenburg

Kosten: 150 € pro Person, inklusive Tagungsunterlagen, Mittagsimbiss und Getränken

Supervision (für Mitglieder der Regionalgruppe Berlin-Brandenburg)

Datum: Montag, 19. Mai 2014

Uhrzeit: 16 - 18 Uhr

Supervisorin: Karen Schubert (Supervisorin DGSv)

Ort: E.-Thälmann-Str. 15, 15537 Erkner

Anmeldung: karen.schubert@arcor.de

Supervision (für Mitglieder der Regionalgruppe Berlin-Brandenburg)

Datum: Dienstag, 03. Juni 2014

Uhrzeit: 18 - 20 Uhr

Supervisorin: Dr. Christa Schäfer (Pädagogik und Mediation)

Ort: MediationsZentrum Berlin, Dennewitzstr. 34, 10783 Berlin

Anmeldung: mail@ChSchaefer.de

AustauschBar - "Mediation in Entscheidungsprozessen"

Datum: Freitag, 13. Juni 2014

Uhrzeit: 19:00 - 21:00 Uhr

Referentin: Mary C. Baßler

Ort: Treffpunkt Freizeit, Am Neuen Garten 64, 14469 Potsdam-Babelsberg

Anmeldung: keine

Kosten: Die AustauschBar ist ein Ort für kollegialen Austausch. Der Unkostenbeitrag beträgt 10,-€ und dient allein der Kostendeckung.

Rückfragen an das Team der AustauschBar unter: austauschbar-berlin@web.de

Regionalgruppentreffen

Datum: Samstag, 14. Juni 2014

Uhrzeit: 14:00 - 18:00 Uhr

Ort: wird noch bekannt gegeben

Anmeldung: wegen Vorbereitung und Planung bis 13. Juni 2014 an rg-berlin-brandenburg@bmev.de

Kosten: kleine Spende für Raummiete

Organisation: Juliane Ade, Alexandra Bielecke, Cornelia Stauss. Bundesverband Mediation e.V. Leitung Regionalgruppe Berlin-Brandenburg

Workshop "The Dilemmas and Challenges of Mediation and ADR"

Datum: Freitag, 4. Juli 2014

Uhrzeit: 9:30 Uhr - 18:00 Uhr

Referent: Prof. Dr. Moti Mironi

Veranstalter: klären & lösen - Agentur für Mediation und Kommunikation in Kooperation mit der Regionalgruppe Berlin-Brandenburg

Ort: Luise & Karl Kautsky Haus, Saarstraße 14, 12161 Berlin

Information und Anmeldung:

www.klaeren-und-loesen.de/seminare/mediationsausbildung/dilemmas-of-mediation

Kosten: 170 € inkl. MwSt. (150 € inkl. MwSt. für BM-Mitglieder)

Regionalgruppe Franken

Thema: "Cooperative Praxis der Mediation"

Datum: Dienstag, 6. Mai 2014

Uhrzeit: Ankommen 17:30 Uhr, Beginn 18:00 Uhr

Referent: Dres. Gisela und Hans-Georg Mähler

Ort: Nachbarschaftshaus Gostenhof, Adam-Klein-Str. 6, Nürnberg (Großer Saal)

Kontakt & Infos: info@mediationsforum-franken.de, Regionalgruppenleiter Martin Kress-Biontino (0911. 9811 9378) und Friedrich Popp (0911. 393 8286)

Kosten: 8 €

Thema: "Strukturdiskussion" (Regionalgruppentreffen)

Datum: Donnerstag, 15. Mai 2014

Uhrzeit: Ankommen 18:00 Uhr, Beginn 18:30 Uhr

Ort: Nachbarschaftshaus Gostenhof, Adam-Klein-Str. 6, Nürnberg (Zimmer 101)

Kontakt & Infos: info@mediationsforum-franken.de, Regionalgruppenleiter Martin Kress-Biontino (0911. 9811 9378) und Friedrich Popp (0911. 393 8286)

Regionalgruppe Hamburg

Thema: "Das Riskin-Grid als Reflexionswerkzeug für Mediatoren und sein Nutzen für die Parteien und ihre Anwälte in der Auftragsklärung" - Präsentation und kollegiales Gespräch

Datum: Montag, 19. Mai

Referentin: Julia Wiese, Mediatorin und Businesscoach

Datum: Montag, 21. Juli

Thema: wird noch benannt

Thema: "Übungen und Energizer im Kontext von Aus- und Fortbildung (für MediatorInnen)" - Ein erlebnisorientierter Erfahrungsaustausch

Datum: Montag, 15. September 2014

Referentin: Sabine Ketels, Mediatorin & Ausbilderin BM und Organisationsberaterin

Veranstaltungsort für alle genannten Veranstaltungen der Regionalgruppe Hamburg:
Mediationszentrum, Schlüterstr. 14, 20146 Hamburg (Nähe Dammtor)

Uhrzeit: 18:00 – 21:00 Uhr

Sie sind herzlich eingeladen, an den Fachabenden teilzunehmen! Wenn Sie zum ersten Mal teilnehmen, melden Sie sich bitte an: Tilman.Metzger@bmev.de

Regionalgruppe Nordbaden

Thema: 17. Regionalgruppentreffen, inhaltlicher Schwerpunkt: "Kurzzeitmediation"

Datum: Dienstag, 29. April

Uhrzeit: 18:30 - ca. 21:30 Uhr

Ort: Heidelberger Institut für Mediation: Mönchhofstrasse 11, 69120 Heidelberg

Anmeldung: über Katharina Schulz (katharina.schulz@bmev.de) oder Dominik Wahlig (dominik.wahlig@bmev.de)

Evtl. Kosten: Bitte an die Regionalgruppenleitung wenden, s.o.!

Regionalgruppe Rhein-Ruhr

Thema: „Akquise-Motor für einen streitkulturellen Wandel“ - Einführungsvortrag und Workshop

Datum: Samstag, 17.05.2014

Uhrzeit: 10:30 Uhr - 15:00 Uhr

Referent: Klaus-Hartmut Iltgen

Ort: Haus der Mediation, Frankenstr. 108, 45134 Essen

Anmeldung und Infos: über Hartmut Iltgen (hartmut.iltgen@bmev.de)

Kosten: 20 € für Mitglieder, 25 € für Nicht-Mitglieder inkl. Fingerfood und Getränken;
max. 15 Personen

Regionalgruppe Stuttgart

Thema: "Schulmediation - Chancen und Grenzen", zusätzlich ein Film zu diesem Thema von Hans-Peter Hüscher

Datum: Montag, 12.05.2014

Uhrzeit: 18:00 - 20:00 Uhr

Referentinnen: Martina Imdahl und Sabine Hakenjos

Ort: Hoffnungskirche Silberburgstraße 134, 70178 Stuttgart

Kosten: bis auf eine Getränkepauschale von 5 € kostenfrei

Thema: "Methodenabend, Intervisionsmethoden"; bitte Fälle mitbringen
Datum: Montag, 22.09.2014
Uhrzeit: 18:00 - 20:00 Uhr
ReferentInnen: Sandra Dunsbach und Hans-Peter Hüsck
Ort: Hoffnungskirche Silberburgstraße 134, 70178 Stuttgart
Kosten: bis auf eine Getränkepauschale von 5 € kostenfrei

Thema: "Workshop GFK-AIKIDO"
Datum: Montag, 02.02.2015
Uhrzeit: 10:00 - 17:00 Uhr
Referentin: Suna Yamaner
Ort: Hoffnungskirche Silberburgstraße 134, 70178 Stuttgart
Kosten: Teilnehmerbeitrag 100 €

Anmeldung und Infos zu allen genannten Terminen der Regionalgruppe Stuttgart über:
Sandra Dunsbach (sandra.dunsbach@bmev.de, 01765. 130 29 46) oder
Ursula Siegel (ursula.siegel@bmev.de, 0711. 4560589)

Regionalgruppe Bodensee-Oberschwaben

Thema: Treffen der Regionalgruppe Bodensee-Oberschwaben; Intervention
Datum: Donnerstag, 3. Juli 2014
Uhrzeit: 18:30 Uhr; 17:00 Uhr Kollegiale Intervention für Mitglieder nach Anmeldung
Ort: Gasthaus OCHSEN, Ravensburg Eichelstr. 17

Thema: "Systemische Aufstellungen in der Mediation" - Fortbildung für Mediatoren
Datum: Mittwoch, 16. Juli 2014
Uhrzeit und Ort: werden nach Festlegung auf der Website der Regionalgruppe angegeben (<http://rg-bodensee-oberschwaben.bmev.de/unsere-termine/>)

Thema: Treffen der Regionalgruppe Bodensee-Oberschwaben; Intervention
Datum: Donnerstag, 9. Oktober 2014
Uhrzeit: 18:30 Uhr; 17:00 Uhr Kollegiale Intervention für Mitglieder nach Anmeldung
Ort: Gasthaus OCHSEN, Ravensburg Eichelstr. 17

Thema: "Mediation und Rechtsschutzversicherung" - Vortrag und Podiumsdiskussion in Kooperation mit dem Bundesverband der Versicherungskaufleute (BVK)
Datum: Freitag, 24. Oktober 2014
Uhrzeit: wird nach Festlegung auf der Website der Regionalgruppe angegeben (<http://rg-bodensee-oberschwaben.bmev.de/unsere-termine/>)

Sommer-Treffen der fachlichen Projektgruppe Sportmediation

Datum: Mittwoch, 25.06.2014
Uhrzeit: 10:00 - 16:00 Uhr
Ort: Landau in der Pfalz
Tagungsordnung, Informationen und Anmeldung: unter
Bettina Frielingsdorf-Sattelkau (frielingsdorf.mediation@t-online.de) oder
Michael Hirschfeld (hirschfeld@abakus-kommunikation.de)

4. VERÖFFENTLICHUNGEN



Titel: Wissen was wirkt – Modelle und Praxis pragmatisch-systemischer Supervision

Autorin: Carla van Kaldenkerken

Verlag: tredition GmbH Hamburg

Kosten: 45,00 Euro

Weitere Informationen: <http://www.tredition.de/?books/ID38505/Wissen-was-wirkt>; erschienen 01/2014

5. TIPPS, VERANSTALTUNGSHINWEISE & MEHR

OHIM's first Intellectual Property Mediation Conference, 29. - 30. Mai 2014, Alicante (Spanien)

Veranstalter: Office for Harmonization in the Internal Market (OHIM)

The conference will bring together a wide spectrum of stakeholders, world-class mediators, practitioners and experts in the mediation field. We look at how mediation is practiced at international, EU and at national level, with experts from WIPO, the EPO, OHIM, the UK IP Office and the Portuguese IP office, amongst others. We bring in input from key user associations such as ECTA and INTA, as well as experts from private practice, and offer real-world examples of mediation in action.

We also look at issues like the comparisons and synergies between mediation, negotiation and arbitration; how to maximise the mediation experience; psychology and mediation techniques and how to create value through mediation.

The conference features breakout sessions, which concentrate on issues ranging from mediation and new technology and role playing techniques, allowing participants to fully engage with hands on mediation practices, and to learn about new ways of working.

Weitere Informationen / Anmeldung: oami.europa.eu/ohimportal/en/ip-mediation-conference

Kontakt: ohimipmediation@oami.europa.eu

World Mediation Summit, 1. - 4. Juli 2014, Madrid (Spanien)

The Summit will bring together some of the greatest visionaries and forward thinking mediation experts from across the globe including top graduate institutions, international organizations, grassroots peace movements, lawyers and legal representatives as well as NGOs and government representatives.

The Summit program will include expert panel discussions from internationally acclaimed mediation experts as well as guest speakers, interviews and two full days dedicated to ADR training and ODR.

Schirmherrschaft: World Mediation Organization

Weitere Informationen: <http://worldmediationsummit.org/>

Kontakt: <http://worldmediationsummit.org/contact.html>

BM-Mitglieder erhalten einen Rabatt von 100 Euro auf die Anmeldegebühr.

Vorankündigung und Call for Papers: Internationale Konferenz zur Paritätischen Doppelresidenz, 9. - 11. Juli 2014, Bonn

Veranstalter/ Leitung: Die Veranstaltung wird gemeinsam vom Präsidenten des jüngst ins Leben gerufenen Internationalen Rates für die Paritätische Doppelresidenz (International Council on Shared Parenting – ICSP), Prof. Edward Kruk, MSW, PhD, University of British Columbia, Kanada, und der Vorsitzenden des Wissenschaftlichen Beirates der Konferenz, Prof. Dr. jur. Hildegund Sünderhauf, Evangelische Hochschule Nürnberg, geleitet.

Die Konferenz wird TeilnehmerInnen zusammenbringen, um zu erörtern, wie dem alarmierenden Anstieg von psychosozialen Problemen und Entwicklungsstörungen bei Kindern getrennt lebender Eltern begegnet werden kann.

Fachleute auf dem Gebiet der Paritätischen Doppelresidenz (Wechselmodell) – sowohl aus der Wissenschaft als auch aus den familialen Professionen – sind eingeladen, ihre Forschungsergebnisse und praktischen Erfahrungen auf der interdisziplinären Konferenz unter dem Titel „Die Kluft zwischen empi-

rischen Erkenntnissen und gesellschaftlicher und rechtlicher Praxis überwinden“ zu präsentieren. Die Konferenzsprache ist Englisch, eine Simultanübersetzung wird in englischer, französischer und deutscher Sprache angeboten werden.

Der Internationale Rat für die Paritätische Doppelresidenz (ICSP) wurde am 22. Februar 2014 in Bonn von führenden Vertreterinnen und Vertretern aus Wissenschaft, familialen Professionen und Zivilgesellschaft aus 11 Ländern als gemeinnützige Organisation gegründet, die sich der Forschung und Praxis der Paritätischen Doppelresidenz (Wechselmodell) als gangbarer und förderlicher Betreuungslösung für Kinder getrennt lebender Eltern widmet. Der Zweck der Vereinigung besteht zum einen in der Verbreitung und Weiterentwicklung der wissenschaftlichen Erkenntnisse über die Bedürfnisse und Rechte („Kindeswohl“) von Kindern getrennt lebender Eltern und zum anderen in der Formulierung von Empfehlungen zur Umsetzung der Paritätischen Doppelresidenz in Gesetzgebung, Rechtsprechung und Praxis auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse.

Weitere Informationen: www.twohomes.org/de_conference

Erstes Internationales Forum für Peacebuilder (IPF), 11. - 12. August, Caux (Montreux, Schweiz)

Ort: Internationales Konferenzzentrum Caux (Montreux)

Organisation: Caux Initiative für Veränderung (IofC) und Institut für Konfliktbearbeitung und Friedensentwicklung (ICP)

Die Veranstaltung bietet die Gelegenheit, sich mit Organisationen und Experten zu vernetzen und auszutauschen. Auf dem Programm stehen Ausstellungen, Podiumsdiskussionen und Workshops.

Weitere Informationen/ Anmeldung: <http://m1e.net/c?175694736-HIYMefMWfB0jc%4092957561-SOL5yQPopikx>

Sommerakademie, 12. - 16. August, Caux (Montreux, Schweiz)

Gleich anschließend an das IPF findet die traditionelle Sommerakademie mit international renommierten MediatorInnen am selben Ort statt.

Thema: "Friedensmediation: Vom Konflikt zur Kooperation"

Weitere Informationen/ Anmeldung: <http://m1e.net/c?175694736-JsnLDfzv.dJgA%4092957562-oraBrWh98HapE>

8

International Summer Academy on Peacebuilding & Intercultural Dialogue, 17. - 27. August 2014, Baar (Schweiz)

Ort: Baar, Schweiz, [Eckstein Meeting & Education Centre](#)

Veranstalter: Institute for Peace and Dialogue, IPD

Anmeldung: To register you need to fill the application form and send us by email your passport page (only photo page) to fhuseynli@ipdinstitute.ch till 30 June, 2014.

Kontakt: fhuseynli@ipdinstitute.ch

Participants from all over world countries who are working in State Organs, INGOs, IOs, Companies, Universities or Individual Researchers who are interested in peacebuilding, conflict transformation, intercultural-interfaith dialogue, mediation, negotiation or related topics are welcome to join our coming summer academy.

Weitere Informationen: <http://www.ipdinstitute.ch/International-Summer-Academy-2014/>

Vorankündigung: Mediationstag 2014 im Schleswig-Holsteinischen Oberlandesgericht in Schleswig

Thema: "Besser vernetzen und Qualität sichern"

Datum: Samstag, 13. September 2014

Uhrzeit: 9:30 - 17:30 Uhr

Veranstalter: Mitveranstalter ist die Regionalgruppe Schleswig

Geboten werden Vorträge, Workshops und Diskussionsforen. Anke Spoorendonk, Ministerin für Justiz, Kultur und Europa des Landes Schleswig-Holstein eröffnet die Veranstaltung.

Referenten: Professor em. Dr. Leo Montada, Universität Trier, Vortrag: "Konflikt, Mediation und Psychologie – was gibt es für Trends in Wirtschaft und Gesellschaft?", Professor Dr. Peter Kaiser, Universität Vechta, Vorstellung der Ergebnisse eines Projektes am Landgericht Kiel: "Wirkfaktoren und Qualitätskriterien in der Mediation – Ansätze und Befunde"

Weitere Informationen: olg-fortbildung@olg.landsh.de oder Frau Klopfer (04621. 861054)

Jahrestagung zum Europäischen Familienrecht 2014, 25.-26. September 2014, Trier

Organisation: Europäische Rechtsakademie (ERA)

Ziel der Jahrestagung zum Europäischen Familienrecht 2014 ist es, Familienrechtlern einen aktuellen Überblick über die Rechtsprechung sowie die neuesten Entwicklungen der Gesetzgebung auf internationaler und europäischer Ebene zu geben.

Schwerpunktthemen der Tagung sind: 1) Vorschläge zur Änderung der Brüssel IIa-Verordnung nach dem Bericht über die Anwendung der Verordnung in den Mitgliedstaaten, den die Europäische Kommission 2014 vorlegen wird - 2) Die geplanten Verordnungen zum Ehegüterrecht und zum Güterrecht eingetragener Partnerschaften: Stand der Dinge - 3) Aktuelle Rechtsprechung zu den europäischen Verordnungen zum Familienrecht sowie den einschlägigen Haager Übereinkommen.

Wer sollte teilnehmen? - Auf Familienrecht spezialisierte Rechtspraktiker, Fachanwälte für Familienrecht, Notare.

Sprachen: Deutsch und Englisch (Simultanübersetzung).

Weitere Informationen: <http://era-comm.eu/newsletter/link.php?click=1341-2-9153&SID=ffffg&sprache=de&bereich=artikel&aktion=detail&idartikel=124175>

6. IMPRESSUM

Herausgeber:

Bundesverband **MEDIATION** e.V.
Wittestr. 30 K
13509 Berlin

Vorstand:

1. Vors. Prof. Dr. Anusheh Rafi
2. Vors. Walter H. Letzel

Redaktion:

Jana Krug
Dr. Gesa Schubert
newsletter@bmev.de

Verantwortlich im Sinne des Teledienstgesetzes:

Sosan Azad (sosan.azad@bmev.de)

Foto:

© mattilda - Fotolia.com

Haftungshinweis:

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber und Betreiberinnen verantwortlich.